

INHALTSVERZEICHNIS

LERNZIELE/LERNINHALTE

1. DER SPEDITEUR UND DER GÜTERKRAFTVERKEHR	1
1.1. ZUR PRÄFERENZ DER SPEDITION FÜR DEN LKW	1
1.2. DER EINSATZ DES LKW DURCH DIE SPEDITION GESTERN UND HEUTE	1
1.3. DIE HAUPTTÄTIGKEITSFELDER DER SPEDITION BEIM EINSATZ DES LKW	3
1.3.1. Der Selbsteintritt des Spediteurs	3
1.3.2. Struktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs	5
1.3.3. Der Spediteur-Sammelgut-Verkehr	6
1.4. FRACHTVERMITTLUNG UND FRACHTBÖRSEN	9
1.5. DIE VERTRAGSBEZIEHUNGEN ZWISCHEN VERSENDER, KRAFTWAGENSPEDEUR UND FRACHTFÜHRER	11
1.6. DIE ABRECHNUNGSMÖGLICHKEITEN ZWISCHEN SPEDITEUR UND VERSENDER	12
1.6.1. Übernahmesatz	12
1.6.2. Auslagenersatz und allgemeine Versendungsprovision	13
1.6.3. Spezielle Spediteurprovisionen	14
1.6.4. Preisobergrenze bei Versand im Spediteur-Sammelgut-Verkehr	14
1.7. DIE ABRECHNUNG ZWISCHEN SPEDITEUR UND FRACHTFÜHRER	15
2. DER VERKEHRSTRÄGER "GÜTERKRAFTVERKEHR"	15
2.1. FORMEN UND MARKTORDNUNG	15
2.2. GRUNDLEGENDE WETTBEWERBSPROZESSE AUF DEM GÜTERKRAFTVERKEHRSMARKT	16
2.3. WETTBEWERB AUF DEM GÜTERKRAFTVERKEHRSMARKT	16

3.	DIE BEDEUTUNG DES GÜTERKRAFTVERKEHRS FÜR DIE NATIONALE UND INTERNATIONALE WIRTSCHAFT	17
3.1.	DIE LEISTUNGSMERKMALE DES GÜTERKRAFTVERKEHRS	17
3.2.	BEFÖRDERUNGSLEISTUNGEN DES GÜTERKRAFTVERKEHRS	19
3.3.	DIE ENTWICKLUNG DES GÜTERKRAFTVERKEHRS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND BIS ZUM JAHR 2025	22
3.4.	DER GÜTERKRAFTVERKEHR ALS WIRTSCHAFTSFAKTOR	23
4.	DIE TECHNISCHEN MITTEL ZUM TRANSPORT IM GÜTERKRAFTVERKEHR	24
4.1.	VERKEHRSMITTEL	24
4.1.1.	Kurzer historischer Rückblick	24
4.1.2.	Die in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Fahr- zeugeinheiten und Transportgefäße zur Güterbeförderung	25
4.1.3.	Darstellung ausgewählter Kraftfahrzeuge	26
4.1.4.	Ladekapazitäten der Lastkraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung im Bundesgebiet (altes Bundesgebiet)	28
4.2.	LADEMittel, LADEGERÄTE und LADEGEFÄSSE, DIE IM GÜTERKRAFTVERKEHR VERWENDUNG FINDEN	29
4.2.1.	Lademittel	29
4.2.2.	Ladegeräte	32
4.2.3.	Ladef Gefäße	32
4.3.	PALETTENSTELLPLÄTZE AUF AUSGEWÄHLTEN FAHRZEUGEN/LADEGEFÄSSEN	35
5.	DER VERKEHRSWEG STRASSE	36
5.1.	KURZER HISTORISCHER RÜCKBLICK	36
5.2.	DIE KLASSIFIZIERUNG DER STRASSEN IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	36
5.3.	FERNSTRASSENNETZ DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND WICHTIGE GRENZÜBERGÄNGE	37
5.4.	LERNKONTROLLEN ZU DEN KAPITELN 1. BIS 5.3.	41

6.	GESETZE, VERORDNUNGEN UND SONSTIGE REGELUNGEN FÜR DEN NATIONALEN UND GRENZÜBERSCHREITENDEN GÜTERKRAFTVERKEHR	42
6.1.	DIE ORDNUNGSPOLITISCHEN VORSCHRIFTEN DES GÜTERKRAFTVERKEHRSGESETZES (GÜKG) und die dazu erlassenen Verordnungen - Kurzfassung des Ordnungsrahmens -	43
6.2.	STRASSENVERKEHRSRECHT	43
6.2.1.	Straßenverkehrsgesetz (StVG)	43
6.2.2.	Straßenverkehrsordnung (StVO)	44
6.2.3.	Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)	46
6.2.4.	Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO)	48
6.2.5.	Verordnung zur Erleichterung des Ferienreiseverkehrs auf der Straße (Ferienreiseverordnung) - erlassen aufgrund des § 6 Abs. 1 Nr. 3 des StVG -	50
6.2.6.	Die Lkw-Maut für schwere Nutzfahrzeuge	51
6.3.	SOZIALVORSCHRIFTEN	56
6.3.1.	Der Digitale Tachograph	60
6.4.	LERNKONTROLLEN ZU DEN KAPITELN 6.1. BIS 6.3.	61
6.5.	SMOG-VERORDNUNGEN	63
6.6.	VERORDNUNG ÜBER DIE KENNZEICHNUNG EMISSIONSARMER KRAFTFAHRZEUGE	64
6.7.	LEBENSMITTELGESETZ und "Übereinkommen über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (ATP)"	65
6.8.	BEFÖRDERUNGSBEDINGUNGEN	66
6.9.	BEFÖRDERUNGSENTGELTE	68
7.	DIE MARKTORDNUNG DES GÜTERKRAFTVERKEHRS IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	68
7.1.	DER BEGRIFF DER MARKTORDNUNG	68
7.2.	DAS GÜTERKRAFTVERKEHRSGESETZ als ordnungspolitische Norm für den Güterkraftverkehr in der Bundesrepublik Deutschland	69
7.2.1.	Die Bedeutung des Güterkraftverkehrsgesetzes	69
7.2.2.	Der Geltungsbereich des GüKG - die vom GüKG erfaßten Beförderungen -	70
7.2.3.	Die vom GüKG nicht erfaßten Beförderungen	70
7.2.4.	Die grundsätzlichen Formen des Güterkraftverkehrs nach dem GüKG	71
7.2.5.	Die Erlaubnispflicht des gewerblichen Güterkraftverkehrs	72
7.2.6.	Güterschaden-Haftpflichtversicherung	75
7.2.7.	Bekämpfung der illegalen Beschäftigung im gewerblichen Güterkraftverkehr	76
7.2.8.	Mitführungspflichten	77
7.2.9.	Die Überwachung der Marktordnung durch das Bundesamt für Güterverkehr	80
7.3.	LERNKONTROLLEN ZU DEN KAPITELN 6.5. BIS 7.2.9.	84
	ANTWORTEN zu den ergänzenden programmierten Aufgaben	86